

Ausschuss-Beratungen am 20. November 2019 in einfacher Sprache

Am Ende vom Bericht gibt es ein Wörterbuch.
Alle unterstrichenen Wörter werden im Wörterbuch erklärt.

Am Mittwoch, 20. November von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
gibt es wieder Ausschuss-Beratungen.

Die Sitzungen vom Salzburger Landtag sind öffentlich.
Die Sitzungen vom Salzburger Landtag können [live](#) angeschaut werden.

TOP 1 (9.00 Uhr): Salzburger Gemeinde-ordnung

Die Vorlage der Landes-regierung wird am Mittwoch
im [Verfassungs- und Verwaltungsausschuss](#) diskutiert:

In einer Gemeinde werden viele Sachen geregelt,
damit die Menschen gut miteinander leben können.
Gemeinden müssen sich an Regeln halten.
Viele Regeln macht das Bundesland der Gemeinde.
Und viele Regeln stehen in der Gemeinde-ordnung.

Jetzt gibt es eine neue Gemeinde-ordnung.
Eine Arbeits-gruppe hat die neue Gemeinde-ordnung vorbereitet.
Die neue Gemeinde-ordnung soll praktischer und einfacher sein.
Die neue Gemeinde-ordnung soll auch einfacher zu lesen sein.

TOP 2 (10.00 Uhr): Nationalpark Hohe Tauern und Nationalpark-fonds 2018

Der Bericht wird am Mittwoch
im [Finanz-überwachungs-ausschuss](#) diskutiert.

Ein Nationalpark ist ein Landschafts-gebiet,
in dem alle Tiere und Pflanzen geschützt sind.
Der Nationalpark-fonds ist der Geldtopf,
mit dem der Nationalpark finanziert wird.
Die Landes-Regierung macht jedes Jahr einen Bericht darüber,
wofür das Geld ausgegeben worden ist.

TOP 3 (10.30 Uhr): Ländlicher Straßen-erhaltungs-fonds

Der Bericht wird am Mittwoch
im [Finanz-überwachungs-ausschuss](#) diskutiert.

Der Ländliche Straßen-erhaltungs-fonds ist ein Geldtopf,
mit dem der das ländliche Wege-netz finanziert wird.
Mit dem Geld werden zum Beispiel Wege ausgebessert.
Die Landes-Regierung macht jedes Jahr einen Bericht darüber,
wofür das Geld ausgegeben worden ist.

TOP 4 (11.00 Uhr) Salzburger Landarbeits-ordnung

Die Vorlage der Landes-regierung wird am Mittwoch
im [Verfassungs- und Verwaltungs-ausschuss](#) diskutiert:

Die Landarbeits-ordnung ist ein Gesetz,
in dem die Arbeit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
in der Landwirtschaft und der Forstwirtschaft geregelt ist.

Es müssen ein paar Veränderungen beschlossen werden,
zum Beispiel:

- das Recht auf „Papa-Karenz“
- das Recht auf Pflegekarenz und Pflegeteilzeit.

TOP 5 (11.30 Uhr) Förderung von Kunst am Bau und Kunst im öffentlichen Raum

Der Bericht wird am Mittwoch
im [Finanz·überwachungs·ausschuss](#) diskutiert.

Kunst am Bau sind Werke von Künstlern,
die im öffentlichen Raum präsentiert werden.
Zum Beispiel: bei Schulen oder bei Krankenhäusern.
Die Landes·regierung macht jedes Jahr einen Bericht darüber,
wofür das Geld ausgegeben wird.

TOP 6 (14.00 Uhr) Salzburger [Sozialhilfe·gesetz](#)

Die Vorlage der Landes·regierung wird am Mittwoch
im [Verfassungs- und Verwaltungs-Ausschuss](#) diskutiert:

Die Regeln für die Sozial·hilfe stehen im [Sozialhilfe·gesetz](#).

Das [Sozialhilfe·gesetz](#) soll klarer werden.

Zum Beispiel soll klar sein:

Wer bekommt Leistungen aus der Sozial·hilfe?

Wer hat ein Recht auf Leistungen aus der Sozial·hilfe.

Zum Beispiel soll klar sein:

Ich stelle einen Antrag auf Sozial·hilfe.

Welchen Nachweis muss ich bringen?

Manche Bestimmungen in dem Gesetz sollen genauer ausgedrückt werden.

TOP 7 (14.30 Uhr) Sonderprüfung Oberleitungsbus

Der Bericht des [Landesrechnungshofes](#) wird am Mittwoch im [Finanzüberwachungsausschuss](#) diskutiert:

Die SPÖ hat dem [Landesrechnungshof](#) einen Auftrag für eine Sonderüberprüfung gegeben.

Der [Landesrechnungshof](#) sollte zum Beispiel prüfen:
Hat das OBus-Angebot den Vereinbarungen und den Vorschriften entsprochen?

Was im Bericht herausgekommen ist, wird am Mittwoch diskutiert.

TOP 8 (15.30 Uhr) Änderung vom Wohnbauförderungs-gesetz

Die Vorlage der Landesregierung wird am Mittwoch im Verfassungs- und Verwaltungsausschuss diskutiert:

Im Wohnbauförderungs-gesetz ist die Wohnbauförderung geregelt.

Die Wohnbauförderung hat das Ziel:

Wohnen soll für möglichst viele Menschen leistbar sein.

Das ist deshalb möglich,
weil es eine Förderung (Geld) gibt.

Die Bevölkerung möchte;
dass es niedrige Mieten gibt und
dass die Grundstücke nicht teuer sind.

Deshalb möchte die Landesregierung günstige Grundstücke kaufen.

Die Grundstücke sollen für den förderbaren Wohnbau sein.

Sie plant auch,
dass die Mieten in geförderten Mietwohnungen billiger werden.

Wörterbuch:

Rechnungshof, Landes·rechnungshof:

Der Rechnungshof überprüft Einrichtungen,
bei denen die Länder oder der Bund beteiligt sind.

Das sind zum Beispiel Schulen.

Der Landes·rechnungshof ist für das Land Salzburg zuständig.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rechnungshofes prüfen,
ob dort gut gearbeitet wird.

Zum Beispiel:

Sind die Einnahmen und Ausgaben richtig aufgeschrieben worden?

Nach der Prüfung gibt es einen Bericht.

Dieser Bericht wird im Landtag diskutiert.

Sozialhilfe·gesetz

Manche Menschen haben kein Geld.

Und können nicht arbeiten.

Zum Beispiel, weil sie krank sind.

Dann brauchen sie Geld zum Leben.

Zum Leben braucht man zum Beispiel eine Wohnung.

Und etwas zu essen.

Und Kleider.

Dann hilft das Sozialamt.

Das Sozial·amt gibt Geld.

Oder Gutscheine.

Das Geld und die Gutscheine sind die Sozial·hilfe.

Die Regeln für die Sozial·hilfe stehen im Sozialhilfe·gesetz.

Wörter, die in jeder Ausschuss-Sitzung vorkommen:

Top:

Top ist die Abkürzung für Tagesordnungs-Punkt.

Tagesordnungs-Punkt:

Jede Sitzung ist in Tagesordnungs-Punkte eingeteilt.

Jeder Tagesordnungs-Punkt bekommt ein eigenes Thema.

Dieses Thema wird dann in dem jeweiligen Tagesordnungs-Punkt diskutiert.

Die Parteien:

FPÖ:

Freiheitliche Partei Österreich

ÖVP

Österreichische Volkspartei

SPÖ

Sozialdemokratische Partei Österreich

NEOS

Das neue Österreich und Liberales Forum

Die Ausschüsse:

Verfassungs- und Verwaltungsausschuss:

Hier werden Gesetze beschlossen.

Bildungs-, Schul, Sport- und Kultur-Ausschuss:

Hier werden Themen besprochen,
die mit Bildung oder Schule oder Sport oder Kultur zu tun haben.

Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebensgrundlagen:

Hier wird über Wirtschaft, Energie oder Dinge,
die man zum Leben braucht gesprochen.

Sozial- und Gesundheitsausschuss:

Hier wird über soziale Themen und Gesundheitsthemen gesprochen.

Finanz-Ausschuss:

Hier entscheiden die Abgeordneten,
wofür das Land Salzburg Geld ausgeben soll.

Finanzüberwachungsausschuss:

Hier wird überprüft,
ob das Geld vom Land sorgsam und richtig ausgegeben wird.

Ausschuss für Raumordnung, Umwelt und Naturschutz:

Hier geht es um Dinge,
die Einfluss auf unsere Umwelt haben.

Ausschuss für Infrastruktur, Verkehr, Wohnen und Raumordnung:

Hier geht es um Dinge,
die gebaut werden,
damit sie die Menschen nützen können.
Zum Beispiel Kanalleitungen, Straßen und Häuser.

Raumordnung ist ein Plan,
der sagt wo etwas gebaut werden darf und wo nicht.

Ausschuss für Europa, Integration und Regionale Außenpolitik:

Hier geht es um Themen,
die mit der Zusammenarbeit von Österreich
und anderen Ländern in der EU zu tun haben.

Petitions-Ausschuss:

Hier werden Wünsche der Bevölkerung besprochen.